

Frühlings-FK Muki in Altdorf vom 18. März 2023 / Turnhalle Hagen Altdorf

UNTER PALMEN- so wurden wir von der Kursleitung eingeladen und in Altdorf begrüsst.

Pünktlich um 9:00 Uhr waren alle 14 Teilnehmerinnen vom Frühlingskurs in der Turnhalle und waren gespannt, was sie wohl erwartet. Marlen Stocker durfte viele bekannte, aber auch einige neue Leiterinnen zum Kurs begrüssen. Gestartet wurde zur Musik „wer hat die Kokosnuss geklaut“ um einander kennenzulernen.

Noch kurz ein paar Informationen zum Kursablauf, Ehrungen und dann konnte es auch schon losgehen.

Wir wurden direkt gefordert und als erstes wollten die Palmen gesetzt werden. In fünf Gruppen aufgeteilt und mit einer Stafette, mussten wir mit Kartonrollen und Chiffontücher die Malstäbe zu Palmen dekorieren. Der Ehrgeiz zum gewinnen war bei allen gross, doch am Schluss waren alle Sieger und es standen tolle Palmen in der Turnhalle.

Danach ging es direkt zur ersten Lektion weiter, welche unter der Leitung von Karin stand. Gespannt hörten wir zu, was uns alles unter Wasser erwartet. Zum aufwärmen spielten wir das Fischer-Spiel. Danach ging es an's aufstellen der verschiedenen Posten. Die Krebse wechseln ihr Haus, auf dem Rücken der Delphinen reiten, mit dem U-Boot die Unterwasserwelt entdecken, Perlen transportieren, über Quallen steigen oder nach Muscheln tauchen. Mit all diesen Aufgaben wurde unser Fernweh geweckt und wir fühlten uns schon fast in den Ferien.

Aber leider war es noch zu früh für Ferien und es ging gleich weiter mit einem kurzen Theorieteil. Cathrina hat uns wieder viele Neuigkeiten vom STV vermittelt und uns dann auf die nächste Lektion eingestimmt mit „Heribert bei den Bären“.

Heribert ist ein Bilderbuch und wird uns in naher Zukunft im Muki begleiten. Damit wir gleich erfahren durften, was Heribert so alles erlebt in diesem Buch bei den Bären, haben wir zusammen mit Cathrina eine Lektion dazu geturnt. Heribert erlebt viele spannende Sachen mit den zwei Bären, Walter dem Spatz, den Ameisen Ricci und Nicci, dem Eichhörnchen Pips oder Willi dem Regenwurm....aber halt, zu viel sei an dieser Stelle noch nicht verraten. Lasst Euch überraschen was eure Muki's alles erleben könnt mit Heribert. Langweilig wird es ihnen bestimmt nicht und es werden alle Sinne und Fähigkeiten geschult.

Dann war es auch schon Zeit für die Mittagspause. Das Wetter war genau so wie es unter Palmen sein muss. Und auch wenn das Strandfeeling mit Sand und Hängematte fehlte, das Mittagessen genossen wir alle zusammen an der warmen Sonne. Gute Gespräche bei Kaffee und Kuchen inklusive.

Gestärkt starteten wir in den zweiten Teil des Kurses, wo uns Marlen eine Lektion „unter Palmen“ vorgestellt hat. Zuerst hörten wir Geräusche von verschiedenen Tieren, welche erraten werden wollten. Wie hört sich ein Krebs an, ein Chamäleon, ein Delphin oder Ara-Papagei? Dazu bewegten wir uns in dieser Gangart zum Bild am Malstab? Wir waren ganz schön gefordert und einige Teilnehmer waren schnell unterwegs.

Dann wurden die Posten aufgestellt und eine grosse Palme gelegt. Zu den Posten gelangte man, indem man die Palme hinaufkletterte und dann über die Palmenblätter lief in der entsprechenden Gangart der Tiere. Da wollte der Papagei die verlorenen Schwanzfedern zurück, der Delphin spielte im Wasser und sprang durch Reifen, Krebse wurden gefischt und zwickten uns, das Chamäleon wechselt ständig die Farbe oder die Affen wollten einfach nur klettern. Nicht zu vergessen der schlafende Tiger unter Palmen welcher wir wecken wollten.

Nach dieser spannenden Lektion, haben wir uns aber den Strandtag nun wirklich verdient. Danke Lisi dass Du uns allen ein Badetuch mitgebracht hast. Was, das ist nicht zur Erholung? Oha, na dann schauen wir was uns bei dieser geführten Lektion erwartet.

Angefangen wurde mit einem Fingervers und dem Fangspiel „Platz unter Palmen“. Mit den Badetücher kamen wir auch ganz schön ins Schwitzen. Zwei freche Affen (=MuKi-Paar) spielt mit den verlassenen Badetücher. Der Tropensturm bedeckte die Strandbesucher unter dem Badetuch, Kokosnüsse wurden eingesammelt, verschifft und transportiert. Zum Schluss durften wir noch am Wasser spielen und ein Vitamin Z geniessen. Auch diese Lektion war spannend, lehrreich und zeigte uns was man mit so alltäglichen Gebrauchsgegenständen alles machen kann. Super!

Zum Schluss wurde es nochmals ganz spannend und wir begaben uns auf eine Schatzsuche. Dies war dann auch schon die letzte Lektion welche uns Marlen vorstellte.

Als Einstimmung hatten wir eine Stafette mit der Flaschenpost, bei welcher wir eine Schatzkarte fanden. Um den Schatz zu finden, mussten wir aber zuerst Aufgaben lösen und Hindernisse überwinden. Hier mussten wir uns durch das Dickicht kämpfen, eine Schlucht überqueren, den Felsen zum Wasserfall besteigen, durch die Schlangenhöhle schlüpfen oder durch den Sumpf gehen und aufpassen, dass uns die Krokodile nicht erwischen.

Leider war der Schatz noch nicht gefunden, also hiess es weitersuchen. Zuerst mussten wir ein Rätsel lösen und mit jeder richtigen Antwort näherten wir uns mit grossen Schritten dem Schatz. Und plötzlich waren wir an dem Ort wo die Piraten den Schatz vergraben hatten. Wir drehten jeden Stein um und suchten die Goldmünzen. Stolz über den Fund sammelten wir diese ein und teilten den Schatz untereinander auf. Die Anstrengungen haben sich gelohnt und zufrieden machten wir uns auf den Rückweg.

Die Zeit verging sehr schnell und das Kursende war nah.

Der Kurs war wieder sehr spannend, informativ und abwechslungsreich. Herzlichen Dank den Verantwortlichen Marlen, Cathrina, Karin und Lisi. Ihr habt tolle Arbeit geleistet und uns einmal mehr Kind sein lassen.

Auch an die beiden Organisatorinnen der Turnhalle Hagen in Altdorf und die Zwischenverpflegung ein herzliches Dankeschön.

Corina Gisler, DFTV Arth 22.3.23